



## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs bzw. des Gemischs und des Unternehmens

### Produktidentifikator

Handelsname: **GoldLabel-nutrients-ULTRA PK**  
Synonym(e): Blüte- Stimulator

Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird Verwendung: Flüssiger Pflanzennährstoff.  
Produktkategorie: Produktkategorie 12 (PC12 Düngemittel),  
Verwendungssektor 21 (SU21 Verbraucherverwendungen).

### Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Hersteller/Lieferant: Special Mix B.V.  
Oosteinderweg  
303A 1432 AW  
Aalsmeer  
Niederlande  
Tel.: +31 (0) 299 675 711  
E-mail: [info@goldlabel.nl](mailto:info@goldlabel.nl)  
Website: [www.goldlabel.nl](http://www.goldlabel.nl)

Kontaktperson: Paul Wijn  
Tel.: +31 (0) 29 70 56 22  
E-mail: [paul@goldlabel.nl](mailto:paul@goldlabel.nl)  
Geschäftszeiten (an Werktagen): 09:00-17:00

Distributor für die Schweiz: The A Group (T.A.G.) GmbH  
Zentrum Staldenbach  
8808  
Pfäffikon  
Sweiz  
E-mail: [info@the-a-group.ch](mailto:info@the-a-group.ch)  
Tel: +41 43 888 93 77

Notrufnummer:  
Deutschland: Giftnotruf Berlin: +49(0)30 19240  
Österreich: BM.I Vergiftungsinformation +43 (0)1/406 43 43  
Die Schweiz: Toxikologisches Informationszentrum  
Zurich: Tel. 145 (in the Schweiz) oder: +41(0) 44 251 51 51

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Eye Irrit. 2 H319  
STOT SE 3 H335  
Skin Irrit. 2 H315

### Kennzeichnungselemente und Sicherheitshinweise

Gefahrenpiktogramme:



Signalwort: Achtung.  
Gefahrenhinweise: Verursacht Hautreizungen.  
H315



# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 2/14  
Erstellungsdatum: 15.11.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

<b>Handelsname:</b>	<b>GoldLabel-nutrients-ULTRA PK</b>
---------------------	-------------------------------------

H319 H335	Verursacht schwere Augenreizung. Kann die Atemwege reizen.
<b>Vorsichtsmaßnahmen:</b>	
P102	Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
P280	Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
P302 + P352	BEI KONTAKT MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.
P305 + P351 + P338	BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser spülen. Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter spülen.
P403 + P233	Behälter dicht verschlossen an einem gut belüfteten Ort aufbewahren.
<b>Gefahrbestimmende Komponenten zur Kennzeichnung:</b>	Phosphorsäure, Kaliumkarbonat, Thiamin Mononitrat, Ascorbinsäure.
<b>Sonstige Gefahren</b>	Nicht zutreffend.
<b>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</b>	
<b>PBT:</b>	Nein.
<b>vPvB:</b>	Nein.

## ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

<b>Chemische Charakterisierung:</b>	Gemisch.
<b>Beschreibung:</b>	Zubereitung auf der Basis von u.a. Phosphorsäure, Kaliumkarbonat, Thiamin Mononitrat, Ascorbinsäure und Vitamin E-Acetat.
<b>Gefährliche Bestandteile</b>	
<b>Phosphorsäure 59%</b>	
CAS-Nr.:	7664-38-2
EG-Nr.:	231-633-2
Index-Nr.:	015-011-00-6
REACH reg.-Nr.:	-
Konzentration (Gewichtsprozent):	10 - 25 %
Gefahr (100%ige Substanz), 1272/2008/EG:	Skin Corr. 1B; H314.
<b>Kaliumkarbonat</b>	
CAS-Nr.:	584-08-7
EG-Nr.:	209-529-3
Index-Nr.:	-
REACH reg.-Nr.:	-
Konzentration (Gewichtsprozent):	5 - 15 %
Gefahr *, 1272/2008/EG:	Eye Irrit. 2; H319 - STOT SE 3; H335 - Skin Irrit. 2; H315.
<b>Thiamin Mononitrat</b>	
CAS-Nr.:	532-43-4
EG-Nr.:	208-537-4
Index-Nr.:	-
REACH reg.-Nr.:	-
Konzentration (Gewichtsprozent):	5 - 10 % *
Gefahr *, 1272/2008/EG:	Eye Irrit. 2; H319 - STOT SE 3; H335 - Skin Irrit. 2; H315.
<b>Ascorbinsäure</b>	
CAS-Nr.:	50-81-7
EG-Nr.:	200-066-2
Index-Nr.:	-



**Handelsname:** GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

REACH reg.-Nr.: -  
Konzentration (Gewichtsprozent): 5 - 10 % \*  
Gefahr \*, 1272/2008/EG: Eye Irrit. 2; H319 - STOT SE 3; H335 - Skin Irrit. 2; H315.

**3,4-Dihydro-2,5,7,8-tetramethyl-2-(4,8,12-trimethyltridecyl)-2H-benzopyran-6-yl Acetat**

Synonym: Vitamin E-Acetat  
CAS-Nr.: 7695-91-2  
EG-Nr.: 231-710-0  
Index-Nr.: -  
REACH reg.-Nr.: -  
Konzentration (Gewichtsprozent): 5 - 10 % \*  
Gefahr \*, 1272/2008/EG: -

**Schwefelsäure 37 %**

CAS-Nr.: 7664-93-9  
EG-Nr.: 231-639-5  
Index-Nr.: 016-020-00-8  
REACH reg.-Nr.: -  
Konzentration (Gewichtsprozent): 1 - 5 %  
Gefahr (100%ige Substanz),  
1272/2008/EG: Skin Corr. 1A; H314.

**Der vollständige Text jedes(aller) zutreffenden H- und EUH- Satzes(Sätze) ist in Abschnitt 16 zu finden.**

\* Der Prozentsatz bezieht sich auf die Summe von drei Bestandteilen und die Einstufung von zwei Bestandteilen.

## **ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen**

### **Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen**

#### **Allgemeine Angaben:**

Den Betroffenen aus dem Gefahrenbereich entfernen und in Liegeposition bringen.

Bei unregelmäßiger Atmung oder Atemstillstand künstliche Beatmung einleiten.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Substanz ist für Hautgewebe bei anhaltendem Kontakt schädlich. Sofortiges Spülen nach der Exposition kann die Schädigung begrenzen.

#### **Einatmen:**

Die betroffene Person an die frische Luft bringen und in einer Position ruhigstellen, die das Atmen erleichtert.

Wenn der Betroffene nicht atmet, künstliche Beatmung anwenden.

#### **Hautkontakt:**

Kontaminierte Kleidung entfernen.

Sofort und reichlich (20 Minuten) mit viel Wasser und Seife waschen.

#### **Augenkontakt:**

Eventuell vorhandene Kontaktlinsen entfernen, Augenlider geöffnet halten und Augen sofort genügend lange (wenigstens 15 Minuten) mit lauwarmem Wasser ausspülen.

Dem Betroffenen beim Ausspülen behilflich sein.

Dann sofort einen Arzt/Augenarzt konsultieren.

#### **Verschlucken:**

Sofort Mund mit Wasser ausspülen (wenn der Betroffene bei Bewußtsein ist) und viel Wasser trinken. Kein Erbrechen herbeiführen. Wenn der Betroffene sich unwohl fühlt, einen Arzt konsultieren oder den Betroffenen ins Krankenhaus bringen (dem Arzt die Verpackung, Etikettierung oder das SDB zeigen). Muss der Betroffene erbrechen, den Kopf tief halten, damit das Erbrochene nicht in die Lunge gelangt. Die bewußtlose Person in die stabile Seitenlage bringen. Enge Bekleidung wie Hemdkragen, Kravatte, Gürtel oder Hosenbund lockern. Ruhig halten.

### **Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

#### **Einatmen:**

Dampfkonzentrationen von Komponentenstäuben, die höher als der MAK-Wert liegen, können gesundheitsschädlich sein. Die potenziellen gesundheitlichen Auswirkungen umfassen: Brennen, Halsschmerzen,



## Sicherheitsdatenblatt Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 4/14  
Erstellungsdatum: 15.01.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

**Handelsname:** GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

Husten, Atembeschwerden, Kurzatmigkeit, Atemnot. Die Auswirkungen können verzögert auftreten. Einatmen von Aerosol und/oder Nebel kann Lungenentzündung und/oder Lungenödem hervorrufen, jedoch nur nachdem anfängliche ätzende Wirkungen auf die Schleimhäute von Augen und/oder oberen Atemwegen aufgetreten sind.

**Hautkontakt:**

Rötung, Schmerzen, Blasen, gelbe Verfärbung. Enthält Phosphorsäure, die über die Haut aufgenommen werden kann. Hautkontakt kann zu Ekzemen durch Hautschädigung führen.

**Augenkontakt:**

Kann irreversible Augenschäden hervorrufen. Rötung. Schmerzen. Sehschwäche. Schädigung der Hornhaut. Verbrennungen.

**Verschlucken:**

Mundreizung (Bläschen auf den Lippen), Hals- und Magenreizung. Magenkrämpfe, Erbrechen, Durchfall.

### Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Vorschriftsmäßige Behandlung der Symptome und unterstützende Therapie. Nach Vergiftung mit diesem Stoff sind spezifische Erste-Hilfe-Maßnahmen erforderlich. Behandlung der Symptome (Entgiftung, Überprüfung der lebenswichtigen Funktionen). Kein spezielles Gegenmittel bekannt. Zur Vermeidung eines Lungenödems bei starker Exposition: Corticosteroid-haltiges Dosieraerosol. Die Symptome eines Lungenödems können erst einige Stunden nach der Exposition auftreten, und werden durch körperliche Anstrengung noch verstärkt. Daher ist eine ärztliche Beobachtung erforderlich.

## ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

### Löschmittel

**Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wasserstrahl. Größere Brände mit Wasserspray löschen. Schaum.

Sand.

Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

**Ungeeignete Löschmittel:**

Starker Wasserstrahl.

### Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Beim Erhitzen oder im Brandfall können giftige Gase entstehen.

Im Brandfall können freigesetzt werden:

Stickstoffoxide

(NO<sub>x</sub>).

Phosphorpentoxyd.

### Hinweise für die Brandbekämpfung

**Spezielle Schutzkleidung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

**Sonstige Angaben**

Keine besonderen Vorschriften.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung

sorgen. Einen Fachmann

hinzuziehen.

Persönliche Schutzausrüstung tragen.

Spritzen vermeiden, keine Hochdruckreinigungsgeräte benutzen (Bildung von Aerosol vermeiden).



**Handelsname:** GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

Ungeschützte Personen auf Distanz halten.

### **Umweltschutzmaßnahmen**

Keine großen Mengen des Produkts in konzentrierter Form in Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

Zuständige Behörden bei Freisetzung großer Mengen in die Umwelt benachrichtigen.

### **Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**

Sofort mit einem Absorptionsmittel (Sand, trockene Erde) aufnehmen.

Recyclen, wenn möglich.

In geeigneten Behältern sammeln zur Entsorgung.

Rückstände dann mit viel Wasser wegspülen.

### **Verweis auf andere Abschnitte**

Angaben zur sicheren Handhabung - siehe Abschnitt 7.

Angaben zu persönlicher Schutzausrüstung - siehe Abschnitt 8.

Angaben zur Abfallbeseitigung - siehe Abschnitt 13.

## **ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung**

### **Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung:**

#### **Handhabung:**

Verpackung sorgfältig öffnen und handhaben.

Bei der Arbeit geeignete Schutzkleidung tragen.

Nebelbildung vermeiden.

Belüftung wird empfohlen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Beim Verdünnen Säure in Wasser geben, nie umgekehrt.

#### **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:**

Von Zündquellen fernhalten — Nicht rauchen.

### **Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**

#### **Lagerung:**

Gerät vor Wartungsarbeiten spülen/reinigen.

Für Sicherheit der Tankanlage sorgen, um die Expositionsgefahr zu begrenzen.

Die Anlage regelmäßig auf ordnungsgemäßen Betrieb überprüfen.

Für einen Boden sorgen, der Flüssigkeiten auffängt, oder das Produkt in der Verpackung auf säure- und basebeständigen Auffangbehältern lagern.

Das Fassungsvermögen der Auffangbehälter dem Fassungsvermögen der größten Packung angleichen plus 10% der übrigen Packungen.

Im Fall einer Expositionsgefahr den Zugang zum Lagerraum auf zugelassenes Personal beschränken.

Behälter nach jedem Gebrauch verschließen.

Leere Behälter handhaben als seien sie voll.

Verpackung nicht wiederverwenden.

#### **Anforderung an Lagerräume und Behälter:**

Möglichst in der Originalverpackung aufbewahren.

In frostfreier Umgebung aufbewahren.

Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

Geeignetes Verpackungsmaterial: Originalverpackung, Polyethylen.

Geeignetes Material für Tanks und Rohrleitungen: Edelstahl, PVC.

#### **Zusammenlagerungshinweise:**

Partitionen in der Auffangschale installieren, um den Kontakt von sauren und alkalischen Düngemitteln zu vermeiden.

#### **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**

Empfohlene Lagertemperatur 10 - 30 °C.



<b>Handelsname:</b>	<b>GoldLabel-nutrients-ULTRA PK</b>
---------------------	-------------------------------------

**Spezifische Endanwendungen**  
Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 8: Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen**

**Zu überwachende Parameter**

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Produktangabe: 7664-38-2	Phosphorsäure
TWA 8 h	mg/m <sup>3</sup> (ppm) 1 (1,3) 2000/39/EG
TWA 15 min.	2 (2,6) 2000/39/EG

Produktangabe: 7664-93-9	Schwefelsäure
TWA 8 h	mg/m <sup>3</sup> (ppm) 0,05 (-) 2009/161/EG
TWA 15 min.	0,1 (-) Grenzwert Deutschland, Schweiz (einatembares Aerosol)
	1 (-) Grenzwert Ungarn
	2 (-) Grenzwert Österreich, Dänemark
	3 (-) Grenzwert Belgien, Frankreich, Polen, Spanien

**Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:**

Produktangabe: 7664-38-2 Phosphorsäure	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	2,92	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,73	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal

**Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:**

Produktangabe: 584-08-7 Kaliumkarbonat	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
---	------------	------	---------	----------------------------



**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 7/14  
Erstellungsdatum: 15.11.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

<b>Handelsname:</b>	<b>GoldLabel-nutrients-ULTRA PK</b>
---------------------	-------------------------------------

DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	16	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	10	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	8	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	10	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal

**Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:**

Produktangabe: 7695-91-2 Vitamin E-Acetat	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	416,6	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	73,5	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	250	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	21,7	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	12,5	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal

**Gefährliche Bestandteile mit DN(M)EL:**

Produktangabe: 7664-93-9 Schwefelsäure	Exposition	Wert	Einheit	Bevölkerung / Auswirkungen



# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1

Seite: 8/14

Erstellungsdatum: 15.11.2019

Revisionsdatum: 20.07.2012

**Handelsname:** GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	0,1	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	0,05	mg/m <sup>3</sup>	Arbeiter Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Kurzzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Oral	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Systemisch
DN(M)EL	Langzeit Dermal	-	mg/kg bw/Tag	Verbraucher Lokal
DN(M)EL	Langzeit Inhalation	-	mg/m <sup>3</sup>	Verbraucher Lokal

### Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktangabe: 7695-91-2 Vitamin E-Acetat	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,27	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,027	mg/l	Meerwasser
PNEC	0,27	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	100	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	212000	mg/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	21200	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	74800	mg/kg wwt	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken

### Gefährliche Bestandteile mit PNEC:

Produktangabe: 7664-93-9 Schwefelsäure	Wert	Einheit	Kompartiment
PNEC	0,0025	mg/l	Süßwasser
PNEC	0,00025	mg/l	Meerwasser
PNEC	-	mg/l	Sporadische Freisetzung
PNEC	8,8	mg/l	STP (Kläranlage)
PNEC	0,002	mg/kg dwt	Sediment Süßwasser
PNEC	0,002	mg/kg dwt	Sediment Meerwasser
PNEC	-	mg/kg wwt	Boden
PNEC	-	mg/l	Verschlucken (Nahrungsmittel)

## Begrenzung und Überwachung der Exposition

### Persönliche Schutzausrüstung:

Langärmelige Kleidung.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Getrennte Aufbewahrung der Schutzkleidung.

Kontakt mit Augen vermeiden.

Nach Gebrauch dieses Produkts Hände gründlich waschen.

### Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:





Handelsname: GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

Von Nahrungsmitteln und Getränken fernhalten.  
Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.

**Atemschutz:**

Wenn der Grenzwert am Arbeitsplatz nicht durch technische Maßnahmen erfüllt werden kann, muss bei kurzer Exposition ein Kombinationsfilter getragen werden (z.B. ein Gasfilter für saure anorganische Gase/Dämpfe, EN 14387 Typ E oder ein Kombinationsfilter Typ B/E/NO/P2).

**Handschutz:**



Chemikalienschutzhandschuhe gemäß EN 374 tragen. Geeignet sind folgende Materialien:  
PVC oder Neopren, Stärke 0,4 mm.

**Durchdringungszeit des Handschuhmaterials**

Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.

**Augenschutz:**



Porter des lunettes de protection intégrales conforme au norme EN 166. Il est recommandé d'installer une douche oculaire ou de mettre à disposition au moins une quantité suffisante de flacons pour rincer les yeux.

**Körperschutz:**

Geeignete Schutzarbeitskleidung tragen (bei Spritzgefahr).

**Messverfahren:**

Um den zulässigen Expositionsgrenzwert einzuhalten und eine ordnungsgemäße Expositionskontrolle sicherzustellen, kann es erforderlich sein, die Konzentration der Substanzen im Einatmungsbereich oder im gesamten Arbeitsbereich festzustellen.

**Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition:**

Leckagen des Stoffs und der konzentrierten Lösung müssen gestoppt werden. Leckagen großer Mengen in die Kanalisation, Oberflächenwasser und das Grundwasser sind zu vermeiden.

**ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften**

**Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

**Allgemeine Angaben**

**Aussehen**

Form: Flüssig.  
Farbe: Hellgelb.  
Geruch: Geruchlos.  
Geruchsschwelle: Nicht festgestellt.

pH-Wert: Nicht festgestellt.

**Zustandsänderung**

Schmelzpunkt/Gefrierpunkt: < 5 °C.  
Siedebeginn und Siedebereich: Nicht festgestellt.  
Flammpunkt: > 93 °C.

**Entzündbarkeit**

(fest, gasförmig): Nicht anwendbar.

Selbstentzündungstemperatur: Nicht festgestellt.

Explosive Eigenschaften: Nicht festgestellt.



# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 10/14  
Erstellungsdatum: 15.11.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

<b>Handelsname:</b>	<b>GoldLabel-nutrients-ULTRA PK</b>
---------------------	-------------------------------------

<b>Oxidierende Eigenschaften:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Explosionsgrenzen</b>	
<b>Untere:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Obere:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Dampfdruck:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Relative Dichte:</b>	Ca. 1,48 (Wasser = 1).
<b>Dampfdichte:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Verdampfungsgeschwindigkeit:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Löslichkeit in/Mischbarkeit mit Wasser:</b>	Vollständig (bei 20 °C).
<b>Verteilungskoeffizient (n-Octanol/Wasser):</b>	Nicht festgestellt.
<b>Viskosität</b>	
<b>Dynamisch:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Kinematisch:</b>	Nicht festgestellt.
<b>Sonstige Angaben</b>	Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### Reaktivität

#### Chemische Stabilität:

Dieses Produkt ist stabil, wenn es vorschriftsmäßig gelagert und gehandhabt wird.

#### Thermische Zersetzung/Zu vermeidende Bedingungen:

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung. Nicht bei hohen Temperaturen (> 30 °C) lagern, um die Zersetzung des Stoffs oder Druckbildung zu vermeiden. Nicht bei niedrigen Temperaturen (< 10 °C) lagern, um Kristallisation zu vermeiden.

Stoff ist frostempfindlich.

### Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Kontakt mit starken Oxidationssubstanzen (und Basen) und vielen anderen Verbindungen.

### Zu vermeidende Bedingungen

Von Hitze fernhalten. Verdunstung in nicht-belüfteter Umgebung vermeiden. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Nebelbildung vermeiden. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Vor Frost schützen.

### Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel, Basen, Metallpulver, Aluminium, Zink, Kupfer und Kupferlegierungen. Schwach korrosiv für Metalle (Bildung von Wasserstoffgas).

### Gefährliche Zersetzungsprodukte

Bei Lagerung unter normalen Bedingungen werden keine gefährlichen Zersetzungsprodukte gebildet. Bei Hitze oder im Brandfall können reizende oder toxische Dämpfe wie Stickstoffoxide und Phosphorperoxyd freigesetzt werden.

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### Angaben zu toxikologischen Wirkungen

#### Akute Toxizität der Bestandteile.

#### Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

Produktangabe: 7664-38-2	Phosphorsäure
--------------------------	---------------



**Sicherheitsdatenblatt**  
Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 11/14  
Erstellungsdatum: 15.11.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

<b>Handelsname:</b>	<b>GoldLabel-nutrients-ULTRA PK</b>
---------------------	-------------------------------------

Verschlucken	LD50	2000 mg/kg (Ratte) (OECD 423)
Einatmen	LC50 (1 h)	3846 mg/l (Ratte) (OECD 403)
Haut	LD50	2740 mg/kg (Kaninchen)

Produktangabe: 584-08-7	Kaliumkarbonat	
Verschlucken	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Einatmen	LC50 (4,5 h)	> 4,96 mg/l (Ratte)
Haut	LD50	> 2000 mg/kg (Kaninchen)

Produktangabe: 7695-91-2	Vitamin E-Acetat	
Verschlucken	LD50	> 2000 mg/kg (Ratte) (OECD 401)
Einatmen	LC50 (4 h)	-
Haut	LD50	> 3000 mg/kg (Ratte) (OECD 402)

Produktangabe: 7664-93-9	Schwefelsäure	
Verschlucken	LD50	2140 mg/kg (rat)
Einatmen	LC50 (4 h)	375 mg/l (rat) (OECD 403)
Haut	LD50	-

**Die folgende Beurteilung der Gesundheitsgefahren basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.**

**Primäre Reizwirkung:**

**auf die Haut:**

Reizt die Haut und die Schleimhäute.

**auf das Auge:**

Reizende/ätzende Wirkung.

**Keimzell-Mutagenität:**

Nicht eingestuft.

**Reproduktionstoxizität und Entwicklungsschädigung:**

Nicht eingestuft.

**Sensibilisierung:**

Nicht eingestuft.

**CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung):**

Nicht eingestuft.

**Sonstige Angaben:**

Keine weiteren entsprechenden Angaben verfügbar.

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**Toxikologische Angaben**

**Ökotoxizität der Bestandteile.**

**Aquatische Toxizität:**

Produktangabe: 7664-38-2	Phosphorsäure	
Fische	LC100 (96 h)	3 - 3,25 mg/l (bluegill sunfish)
Wasserfloh	EC50 (96 h)	> 100 mg/l (daphnia magna)
Algen	EC50	-
Bakterien	EC50	-

Produktangabe: 584-08-7	Kaliumkarbonat	
Fische	LC50 (96 h)	68 mg/l (oncorhynchus mykiss) (FIFRA 72-1)
Wasserfloh	EC50 (48 h)	430 mg/l (daphnia magna) (FIFRA 72-1)
Algen	EC50	-
Bakterien	EC50	-



# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 12/14  
Erstellungsdatum: 15.11.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

**Handelsname:** GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

Produktangabe: 7695-91-2	Vitamin E-Acetat	
Fische	LC50 (96 h)	>100 mg/l (oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
Wasserfloh	EC50 (48 h)	>100 mg/l (daphnia magna)
Algen	EC50	>100 mg/l (pseudokirchnerella subcapitata) (OECD 201)
Bakterien	EC20 (0,5 h)	> 927 mg/l (Belebtschlamm) (ISO 8192)

Produktangabe: 7664-93-9	Schwefelsäure	
Fische	LC50 (96 h)	16 - 28 mg/l (bluegill sunfish)
Wasserfloh	EC50 (48 h)	100 mg/l (OECD 202)
Algen	ErC50 (0-72 h)	> 100 mg/l (OECD 201)
Bakterien	NOEC (21 d)	100 mg/l

**Die folgende Beurteilung der Gefahren für die Umwelt basiert auf einer Beurteilung der verschiedenen Bestandteile des Produkts.**

### Persistenz und Abbaubarkeit

Wahrscheinlich im Laufe der Zeit weitgehend biologisch abbaubar.

### Verhalten in Umweltkompartimenten

#### Bioakkumulationspotenzial:

Bioakkumulation in Organismen ist nicht zu erwarten.

#### Mobilität im Boden:

Keine weiteren diesbezüglichen Angaben vorhanden.

#### Weitere ökologische Angaben

##### Allgemeine Angaben:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend. Unverdünntes Produkt nicht in Grundwasser/Oberflächenwasser oder Kanalisation gelangen lassen.

### Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Das Gemisch erfüllt nicht alle Beurteilungskriterien für Persistenz, Bioakkumulation und Toxizität und wird daher nicht als PBT oder vPvB erachtet.

### Andere schädliche Wirkungen

Keine Daten vorhanden.

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### Verfahren zur Abfallbehandlung

#### Empfehlung:

L'élimination avec les ordures ménagères est défendue. Contacter un service d'élimination de déchets spéciaux.

#### Code de déchet selon réglementation CE ou relatif à l'élimination des déchets (OMW) ou à OMoD (Suisse):

06 10 02 \* Waste of the chimie mineral, Waste Enchanted from FFDU: ANALYSTIC ANALYSE, ANALYSE DE PRODUCTION, ANALYSE DE PRODUCTION ET PRODUCTION ENGAGEMENT

#### Ungereinigte Verpackungen

##### Empfehlung:

Les emballages non nettoyés sont à éliminer comme le produit (déchet spécial). Les emballages nettoyés à l'eau, si nécessaire, à l'aide d'un produit de nettoyage, peuvent être éliminés avec les ordures ménagères.

##### Code de l'emballage CE (CE) relatif à l'élimination des déchets:

15 01 10 \* Emballages contenant des résidus de substances dangereuses ou contaminées par de tels résidus.

##### Code de l'emballage selon OMoD (Suisse):

15 01 10 [ds] Emballages contenant des résidus de substances ou des déchets spéciaux présentant des résidus particulièrement dangereux.



Handelsname: GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend)

ADR/RID-GGVS/E Klasse: Kein Gefahrgut im Sinne der Transportvorschriften.  
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr: -  
UN-Nummer: -  
Verpackungsgruppe: -  
Kennzeichnung: -  
Besondere Kennzeichnung: -  
Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung: -  
Tunnelbeschränkungscode: -

### Binnenschifffahrt ADN/ADR

ADN/R-Klasse: -  
UN-Nummer: -  
Nebengefahren  
Umweltgefahren: -  
KMR- Eigenschaften: -  
Auftrieb: -

### Seetransport IMDG

IMDG-Klasse: -  
UN-Nummer: -  
Kennzeichnung: -  
Verpackungsgruppe: -  
EMS- Nummer: -  
Meeresschadstoff: -  
Richtiger technischer Name: -

### Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR

ICAO/IATA-Klasse: -  
UN-Nummer: -  
Kennzeichnung: -  
Verpackungsgruppe: -  
Richtiger technischer Name: -

### Umweltgefahren

Nein.

### Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine.

### Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Keine weiteren diesbezüglichen Angaben vorhanden.

## ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

### Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

#### Nationale Bestimmungen:

Wassergefährdungsklasse (Anhang 2 der VwVwS (Deutschland)): (1) Schwach wassergefährdend.

EU-Verordnungen und Richtlinien, die dieses Gemisch betreffen (bisher weder direkt noch indirekt)



# Sicherheitsdatenblatt

Gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Version: 1.1  
Seite: 14/14  
Erstellungsdatum: 15.11.2019  
Revisionsdatum: 20.07.2012

**Handelsname:** GoldLabel-nutrients-ULTRA PK

**erwähnt):**

Richtlinie 89/686/EWG  
Richtlinie 98/24/EG  
Verordnung 2003/2003/EG

Persönliche Schutzausrüstung.  
Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit.  
Düngemittel betreffend. Der Stoff ist ein EG-DÜNGEMITTEL, der als Typ NPK-Dünger eingestuft ist, Flüssigdünger - Stickstoff (N) + Phosphor (P) + Kalium (K), NPK: 0-11-10.

Verordnung 1272/2008/EG

Anhang VI 1.1.3.1 Anmerkung B.

**Directives Suisses:**

Classe de risque pour les eaux: B

## ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Diese Angaben basieren auf unserem gegenwärtigen Wissensstand. Sie sollten nicht ausgelegt werden als irgendeine Gewährleistung von Produkteigenschaften, noch begründen sie ein vertragliches Rechtsverhältnis.

### Liste der relevanten H- und EUH-Sätze aus den Abschnitten 2 und 3

H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und verursacht schwere Augenschäden.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H335	Kann die Atemwege reizen.
Eye Irrit.	Schwere Augenreizung.
Skin Corr.	Ätzwirkung auf die Haut.
Skin Irrit.	Reizwirkung auf die Haut.
STOT SE	Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition).

### Dokumentenhistorie

<b>Gedruckt am:</b>	15. Nov. 2019.
<b>Vorhergehende Ausgabe:</b>	20.07.2012, Version 1.0.
<b>Version:</b>	1.1.
<b>Revision:</b>	Rubrik 1: Lieferanteninformation Rubrik 13: Hinweise zur Entsorgung Rubrik 15: Vorschriften / Gesetzgebung Rubrik 16: Geschichte.

### Abkürzungen und Akronyme:

ADR:	Accord européen sur le transport des marchandises dangereuses par Route (European Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)
RID:	Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)
IMDG:	International Maritime Code for Dangerous Goods
IATA:	International Air Transport Association
IATA-DGR:	Dangerous Goods Regulations by the "International Air Transport Association" (IATA)
ICAO:	International Civil Aviation Organization
ICAO-TI:	Technical Instructions by the "International Civil Aviation Organization" (ICAO)
P:	Marine Pollutant
GHS:	Globally Harmonized System of Classification and Labelling of Chemicals
CAS:	Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)
EC50:	Half maximal effective concentration
LC50:	Lethal concentration, 50 percent
LD50:	Lethal dose, 50 percent
OEL:	Occupational Exposure Limit
NOEC:	No Observed Effect Concentration
vPvB:	Very Persistent and Very Bioaccumulative
PBT:	Persistent, Bioaccumulative and Toxic substance
EWC:	European Waste Catalogue
TWA:	Time-Weighted Average, limit value pertaining to the MAC value
DNEL:	Derived No-Effect Level
DMEL:	Derived Minimal Effect Level
PNEC:	Predicted No-Effect Concentration